

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Grundlagen und Arbeitsfähigkeit aktiv fördern

für Führungskräfte mit Personalverantwortung, BEM-Beauftragte,

Mitarbeiter aus Personalabteilung, Mitarbeitervertretung,

Schwerbehindertenvertretung, Betriebsarzt

Termin(e) 29.09.2022 + 03.11.2022 in Chemnitz Alternativtermin(e) 09.03.2023 + 11.05.2023 in Dresden

jeweils 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wenn gewünscht Übungen zur Kurz-Pausen-Entspannung und zur

effizienten Nutzung der Gehirnhälften (Gehirnjogging)

Dozentin Dipl.-Soz.Ök. Yvonne Müller

Thema

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) bezeichnet eine gesetzlich vorgeschriebene Maßnahme des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und richtet sich speziell an Mitarbeiter, die innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig sind. Ziel des BEM ist es, die Mitarbeiter zu unterstützen, ihre Arbeitsfähigkeit wiederzuerlangen, erneuter Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und den Arbeitsplatz des betroffenen Beschäftigten zu erhalten. Das BEM ist für Mitarbeiter freiwillig und für Arbeitgeber verpflichtend. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie ein BEM in Ihrem Unternehmen erfolgreich umsetzen und was dabei rechtlich zu beachten ist. Anhand praxisnaher Fallbeispiele und Übungen lernen Sie, wie Sie Ihre BEM-Gespräche sicher, einfühlend und erfolgreich führen.

Anmeldung zum Seminar: Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) am 29.09.2022 + 03.11.2022 in Chemnitz (22-1936) am 09.03.2023 + 11.05.2023 in Dresden (67-3161)	Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per Fax 0351 8322-422 per E-Mail Kontakt@RKWcampus.de Internet www.RKWcampus.de
Teilnehmer/in	Funktion
Teilnehmer/in	Funktion
Firma/Anschrift	
Telefon/Fax Beschäftig	te Branche
E-Mail Da	atum/Unterschrift

Ihr Nutzen

- Sie erlangen Grundlagenwissen, wie ein BEM aufgebaut wird, welche rechtlichen Hintergründe (u.a. Datenschutz) zu beachten und welche Akteure zu beteiligen sind.
- Sie erfahren, wie Sie die Arbeitsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter aktiv fördern und Erkrankungen vorbeugen.
- Sie erlangen das notwendige Wissen, um Ihre BEM-Gespräche erfolgreich und rechtssicher durchzuführen.
- Sie gewinnen das Vertrauen des Betroffenen und gehend einfühlend auf ihn ein.
- Sie erfahren, was es zum Thema Datenschutz zu beachten gibt.
- Sie üben die praktische Durchführung anhand eines Fallbeispiels.

Methodik

Vermittlung theoretischer Grundlagen im Lehrgespräch, moderierter Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Rollenübungen zur Gesprächsführung zum BEM-Erstkontakt und Fallbesprechungen anhand (eigener) BEM-Fälle

Inhalte

1. Tag

BEM im Kontext der betrieblichen Gesundheitsförderung und der Rechtsgrundlagen Handlungsschritte einer BEM-Implementierung

Krankenstands- Analyse und die richtige Einladung des Betroffenen

Umgang mit sensitiven Daten

Muster einer Betriebsvereinbarung

Günstige Rahmenbedingungen, Fallstricke und Erfolgsfaktoren

Praktische Einführung und Umsetzung durch Fallbeispiele

Innerbetriebliche Akteure und außerbetriebliche Ansprechpartner

Unterstützungsangebote der Rehabilitationsträger

2. Tag

Wiederholung und Rückblick zum1. Tag

Vorbereitung auf den Erstkontakt mit dem Betroffenen: Form des Erstkontaktes, Zielsetzung und zu klärende Fragen

Das Erstgespräch: Zielsetzung, Inhalte, Durchführung eines einfühlenden Gespräches

Was ist zum Datenschutz zu beachten?

Fragestellungen zur Klärung von betrieblichen Krankheitsursachen und gesundheitsbedingten Einschränkungen / Einsatzmöglichkeiten

Vorbereitung und praktische Durchführung einer Fallbesprechung anhand eines Fallbeispiels Wiedereingliederung: Beispiele von umgesetzten Maßnahmen

Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen gern:

Gabriele Klett 0351 8322-332 Maria Tamme 0351 8322-339 Cornelia Stangner 0351 8322-373

Teilnehmergebühr

einschließlich Arbeitsunterlagen: 680.00 EUR zzgl. 19% MwSt. I ab 2023: 690,00 EUR zzgl. 19% MwSt.

Anmeldungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

Rabattmöglichkeiten:

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten 10% Rabatt auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.